

Stadt Königstein

Sanierungsträgerschaft „Innenstadt“

Stadtentwicklungsmanagement

Die KEM GmbH ist seit dem Jahr 2008 für das Sanierungsgebiet „Innenstadt“ der Stadt Königstein als Sanierungsträger tätig und unterstützt die Stadt bei der Umsetzung der Sanierungsziele im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“. Im Jahr 2010 konnte die Stadt unter aktiver Mitwirkung der KEM GmbH auch in das Städtebauförderprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) aufgenommen werden. Seitdem begleitet die KEM GmbH die Stadt auch in diesem Stadtentwicklungsprozess.

So wird das Gebäude Pirnaer Straße 2 komplett saniert und zu einem überregionalen Begegnungszentrum ausgebaut. Zur Erhöhung der Sicherheit der Schüler der Grund- und Mittelschule in Königstein werden Defiziten im Brandschutz beseitigt durch die Errichtung zweiter Fluchtwege und die brandschutztechnische Ertüchtigung der Grund- und Mittelschule in Königstein.

Mit diesen umfänglichen Maßnahmen wird ein Beitrag zur Verbesserung der Daseinsvorsorge in der Stadt Königstein und den umliegenden Gemeinden geleistet.

Im Rahmen ihrer Sanierungsträgerschaft übernimmt die KEM GmbH von der Antragstellung bis zur Abrechnung der Einzelmaßnahmen die Finanzsteuerung der Städtebaufördermittel und berät die Stadt umfassend bei der Stadtentwicklung.



Auftraggeber:

Stadt Königstein
Goethestraße 7
01824 Königstein

Ansprechpartner:

Herr Kummer
Bürgermeister
T 035021 99750

Leistungen:

Sanierungsberatung
Fördermittelmanagement
Öffentlichkeitsarbeit

Durchführungszeitraum:

seit 2010

Projektleitung:

Constanze Schill-Krutzki